

Inhalt

Stephanie Großmann

«O'zapft is!»

Das Münchner Oktoberfest aus literatur-, kultur- und
mediensemiotischer Perspektive

9

Literarische Konzeptionen

Thorsten Carstensen

«Losgebundenheit der Lust»

Volksfeste in der deutschsprachigen Literatur seit 1800

25

Vera Bachmann

Drehmoment der Moderne

Karusselltexte im frühen 20. Jahrhundert

51

Günter Koch

Karl Valentins Schriften zum Oktoberfest

Paradoxie als Strategie humoristischer Spannungserzeugung

65

Hans Krah

Oktoberfest*lyrik*

eigen und anders, selten fremd

85

Martin Hennig
Mord mit Tradition

Das Oktoberfest als Identitätsraum im Regionalkrimi 113

Filmische Konzeptionen

Johanna Zorn / Magdalena Zorn

«Mia san wer?»

Zu Herbert Achternbuschs filmischem Eingriff in das Oktoberfest 135

Jan-Oliver Decker

OKTOBERFEST! DA KANN MAN FEST ...

Das Oktoberfest als Raum männlicher Machtkonsolidierung
im Lederhosenfilm 151

Miriam Frank

Puking Fee und Happy Hour

Das Modell der rauschhaften Wiesn in (fernseh-)dokumentarischen Texten 179

Dennis Gräf / Thomas Stegmaier

Die Wiesn ist immer und überall

Zur Konstruktion des Oktoberfestes im Münchner TATORT 203

Jan-Oliver Decker / Stephanie Großmann

OKTOBERFEST 1900

Familiäre Anthropologie in Serie 225

Internationale Perspektiven

Hans J. Wulff

Das globalisierte Oktoberfest oder Die Internationale der Feiernden?

Von Bedeutungshorizonten gelebter Feste 265

Sophie Picard / Paula Wojcik / Sina Zarriß

#oktoberfest: Twitterisierung einer kulturellen Ikone 279

Abbildungsnachweis 297

Die Autorinnen und Autoren 299